

Informationen zur Verarbeitung der Teilnehmerdaten nach Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Bike Ordertag NORD 2020 angemeldet haben! Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung und Ihrer Teilnahme. Außerdem geben wir Ihnen einen Überblick über die Ihnen nach den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen zustehenden Rechte (hierzu Ziff. VII).

I. Verantwortlicher:

Fritz Wittich GmbH
Eckendorfer Straße 31-33
33609 Bielefeld
Tel.: 05 21 – 9 32 04 30
Fax: 05 21 – 9 32 04 39
E-Mail: info@wittich-bikes.de

II. Unsere Datenschutzbeauftragte:

CRO Datenschutz GmbH
Adenauerplatz 4
33602 Bielefeld
Tel.: 05 21 / 9 14 14 – 300
E-Mail: datenschutz@cro-datenschutz.de

III. Art der verarbeiteten Daten bzw.

**Datenkategorien;
Erhebung beim Betroffenen;
Zwecke und Rechtsgrundlagen der
Datenverarbeitung**

1. Anmeldedaten

Die Verarbeitung Ihrer im Rahmen der Anmeldung angegebenen personenbezogenen Daten (Anmeldedaten) dient der Organisation und Durchführung des von uns organisierten Bike Ordertags 2020 einschließlich der Anmeldeverwaltung und der Durchführung von (kontaktlosen) Einlasskontrollen. Zu den Anmeldedaten gehören

- der Name des Fachhändlers bzw. der Firma, für die Sie tätig werden,
- die Kontaktdaten des Fachhändlers bzw. der Firma, für die Sie tätig werden (Anschrift, E-Mail-Adresse)
- die Kundennummer (Angabe optional)
- Ihr Name (Vorname, Nachname, ggf. Namenszusätze).

Durch die Angaben zum Fachhändler bzw. zu der Firma, für die Sie tätig werden, und ggf. auch die Kundennummer stellen wir sicher, dass Sie zum eingeladenen Fachbesucher-Kreis gehören. Die dienstliche Anschrift fragen wir ab, um Ihnen Ihre Eintrittskarte zukommen zu lassen. Ihre dienstliche E-Mail-Adresse benötigen wir, um Ihnen nach der Anmeldung eine Anmeldebestätigung und ggf. auch weitere veranstaltungsbezogene Informationen schnell und papierlos zukommen lassen zu können. Ihre Stammdaten (Vorname, Nachname, ggf. Namenszusätze) fragen wir ab, um die Anmeldung und Zugangsberechtigung Ihrer Person zuordnen zu können und um Verwechslungen bzw. Missbrauch zu vermeiden.

Die Rechtsgrundlage für die mit der Durchführung der Veranstaltung und der Veranstaltungsorganisation verbundenen Datenverarbeitung ist **Art. 6 Abs. 1 S.1 b DSGVO**.

2. private Kontaktdaten

Ihre privaten Kontaktdaten (Adresse, E-Mail-Adresse, Mobiltelefonnummer) sowie die Kontaktdaten von eventuellen Begleitpersonen fragen wir ab, um den Anforderungen der Coronaschutzverordnung NRW (nachfolgend: CoronaSchVO NRW) zu erfüllen. Danach ist Voraussetzung für die Durchführung der Veranstaltung unter anderem, dass wir eine Rückverfolgbarkeit der Teilnehmenden (§2a CoronaSchVO NRW) herstellen, um in einem etwaigen Infektionsfall mit dem Corona-Virus schnell und effektiv geeignete Maßnahmen ergreifen und Kontaktpersonen nachverfolgen zu können.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer privaten Kontaktdaten zu diesem Zweck ist **Art. 6 Abs. 1 S. 1 c, Abs. 3 DSGVO i. V. m. §§ 11, 2a und 2b CoronaSchVO NRW sowie Punkt XI Nr. 1 e der Anlage „Hygiene- und Infektionsstandards“ zur CoronaSchVO NRW**.

Hinweis: Um lange Warteschlangen beim Einlass zu vermeiden, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, die Daten direkt bei der Online-Anmeldung anzugeben. Sollten Sie mit dieser digitalen Datenerfassung nicht einverstanden sein, bitten wir Sie, die Daten in der unter <https://www.bikeordertagnord.de/botn/pdf/Selbstauskunft.pdf> online abrufbaren Selbstauskunft anzugeben.

3. Angabe der geplanten Besuchszeiten / Registrierung des tatsächlichen Aufenthalts

Nach der CoronaSchVO NRW sind wir außerdem verpflichtet, den Zeitraum Ihres Aufenthaltes bzw. den Zeitpunkt von An- und Abreise zu dokumentieren und sicherzustellen, dass die maximal zulässige Besucherzahl zu keiner Zeit überschritten wird. Zu diesem Zweck registrieren wir Ihre Ankunft und Ihr Verlassen des Bike Ordertages 2020 durch einen Scan Ihrer Eintrittskarte. Dies ermöglicht es uns zudem, die aktuelle Anzahl der Besucher im Blick zu halten und falls erforderlich durch Einlassstopps zu steuern.

Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von **Art. 6 Abs. 1 S. 1 c, Abs. 3 DSGVO i. V. m. §§ 11, 2a und 2b CoronaSchVO NRW sowie Punkt XI Nr. 1 a und e der Anlage „Hygiene- und Infektionsstandards“ zur CoronaSchVO NRW.**

Zur besseren Planung fragen wir schon bei der Anmeldung den geplanten Besuchstag und die Uhrzeit des Besuchs ab. Dies ermöglicht es uns, die Anzahl der Besucher vorab zu überblicken und falls erforderlich z.B. durch Vorschlag von Alternativzeiten zu steuern. Ziel ist es, lange Warteschlangen am Einlass wegen Überschreitung der maximalen Besucherzahl zu vermeiden.

Rechtsgrundlage für die vorherige Abfrage der Besuchsdaten ist **Art. 6 Abs. 1 S.1 f DSGVO**. Wir gehen davon aus, dass ein reibungsloser Einlass und die Vermeidung langer Wartezeiten auch in Ihrem Interesse sind.

4. Gesundheitsdaten zur Infektionsvorbeugung / Fragen nach Kontakt mit Corona-infizierten Personen und Aufenthalt im Risikogebiet

Nach der CoronaSchVO NRW sind wir außerdem verpflichtet, Ihnen den Einlass im Falle von Erkältungssymptomen zu verwehren. Um diese

Pflicht erfüllen zu können, fragen wir Sie bei der Einlasskontrolle nach Ihrem Befinden und nach etwaigen Krankheitssymptomen, die auf eine Corona-Infektion schließen lassen. Da Fieber ein typisches Erkältungssymptom ist und auch im Fall einer Corona-Infektion oft zu beobachten ist, sieht unser Hygiene- und Infektionsschutzkonzept, das wir der für uns zuständigen Gesundheitsbehörde vorlegen mussten, um die Veranstaltung überhaupt durchführen zu können, zudem ein kontaktloses Temperatur-Screening bei der Einlasskontrolle vor.

Bei Gesundheitsdaten handelt es sich um sensible Daten i.S.v. Art. 9 DSGVO. Die Verarbeitung im Rahmen der Einlasskontrolle erfolgt auf Basis von **Art. 6 Abs. 1 S. 1 c DSGVO i. V. m. § 11 CoronaSchVO und Punkt XI Nr. 1 d der Anlage „Hygiene- und Infektionsstandards“ zur CoronaSchVO und Art. 9 Abs. 2 i DSGVO i.V.m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 c BDSG.**

Zur besseren Gefährdungsbeurteilung fragen wir außerdem, ob Sie in den letzten 14 Tagen persönlichen Kontakt zu mit einer Corona-infizierten oder unter Infektionsverdacht stehenden Person hatten oder sich in einem Risikogebiet nach der aktuellen Definition des Robert-Kochs-Instituts aufgehalten haben.

Rechtsgrundlage für die Fragen ist **Art. 6 Abs. 1 S.1 f DSGVO**. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Vermeidung von Infektionen auf unserer Veranstaltung. Da wir hiermit auch Ihre Gesundheit schützen, gehen wir davon aus, dass dies auch in Ihrem Interesse ist.

Informationen zum **Widerspruchsrecht** bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO finden Sie **unter Ziff. VII** dieser Information.

Hinweis:

Wir bitten, die Selbstauskunft (Link s.o., **Ziff. III. 2**) auszudrucken und ausgefüllt bei der Einlasskontrolle abzugeben.

5. Bildmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit

Zudem werden auf dem Bike Ordertag NORD 2020 ggf. Foto- bzw. Videoaufnahmen angefertigt und auf unserer Website veröffentlicht. Die Fotos dienen unserer Öffentlichkeitsarbeit sowie der

Information potenzieller Interessenten über die Veranstaltung. Rechtsgrundlage für die Aufnahme und deren Veröffentlichung ist **Art. 6 Abs. 1 S.1 f DSGVO**. Aus dem vorgenannten Zweck ergibt sich unser berechtigtes Interesse. Wir haben eine Interessenabwägung durchgeführt und sind zu dem Ergebnis gekommen, dass Ihre Interessen der Verarbeitung nicht entgegenstehen.

Auf dem Bike Ordertag NORD 2020 werden Sie auf Foto- bzw. Videoaufnahmen noch einmal ausdrücklich hingewiesen. Sollten Sie keine Aufnahmen von sich wünschen, teilen Sie dies bitte der Fotografin bzw. dem Fotografen vor Ort mit.

6. weitere Verarbeitungen

Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung nur, wenn und soweit Sie ausdrücklich in Textform in die Verarbeitung einwilligen. Rechtsgrundlage ist in diesem Fall **Ihre Einwilligung i. V. m. Art. 6 Abs. 1 a DSGVO**.

Alle Einwilligungen können unabhängig voneinander jederzeit widerrufen werden. Ein **Widerruf einer uns erteilten Einwilligung** hat zur Folge, dass wir Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt zu dem jeweiligen Zweck, für den die Einwilligung erteilt wurde, nicht mehr verarbeiten. Wir löschen die Daten, soweit wir nicht aus anderem Grund zur Verarbeitung berechtigt oder verpflichtet sind. Für einen Widerruf wenden Sie sich bitte an uns (Kontaktdaten siehe Ziff. I.).

Der Widerruf kann zur Folge haben, dass Rechte, Vorteile etc. nicht mehr in Anspruch genommen werden können.

IV. Empfänger der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen Ihre personenbezogenen Daten, die mit der Erfüllung der vorgenannten Zwecke beauftragt sind (z. B. Mitarbeiter an der Einlasskontrolle, im Anmeldeungsmanagement, etc.).

Soweit wir zur Durchführung und Abwicklung von Verarbeitungsprozessen externe Dienstleister in Anspruch nehmen (z. B. Sicherheitsdienst, Veranstaltungsmanagement) stellen wir die Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen sicher.

Unter Umständen sind wir verpflichtet, erfasste Daten an die zuständigen Behörden (z. B. das Gesundheitsamt) weiterzugeben, wenn die Behörde die Daten anfordert.

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an oder in Länder außerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes („Drittländer“) oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

Natürlich stellen wir durch angemessene technische und organisatorische Maßnahmen sicher, dass Ihre Daten jederzeit geschützt sind, insbesondere vor unbefugtem und unrechtmäßigem Zugriff Dritter.

V. Dauer der Speicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich ist.

Die nach der CoronaSchVO NRW erhobenen Daten müssen wir für vier Wochen aufzubewahren. Danach werden wir sie datenschutzkonform vernichten, es sei denn, dass Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung in Textform mitteilen, die Daten länger zu speichern (z. B. um sie zu einem späteren Zeitpunkt zu kontaktieren).

VI. Pflicht zur Datenbereitstellung

Die Anmeldung zur Teilnahme am Bike Ordertag NORD 2020 ist freiwillig. Es besteht für Sie daher auch keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung von Daten im Rahmen der Anmeldung. Ohne die Übermittlung Ihrer Daten ist eine Teilnahme unter Umständen jedoch nicht möglich, z. B. weil wir nicht zuordnen können, ob Sie zum berechtigten Teilnehmerkreis gehören, oder weil wir Ihnen ohne Anschrift keine Eintrittskarte zukommen lassen können.

Im Hinblick auf die CoronaSchVO beachten Sie bitte noch Folgendes:

Wir dürfen Ihnen den Zugang nur gewähren, wenn wir eine hinreichende Rückverfolgbarkeit nach § 2a CoronaSchVO herstellen und Sie bei der Einlasskontrolle keine Krankheitssymptome zeigen, die auf eine Corona-Infektion schließen lassen. Sollten Sie mit der Erfassung Ihrer Daten

nicht einverstanden sein, können Sie an unserer Veranstaltung leider nicht teilnehmen.

VII. Ihre Rechte als Betroffener bzw. Betroffene

Sie haben als von der Datenverarbeitung „Betroffene/r“ Rechte. Sie können Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Für die **Auskunft** (Art. 15. DSGVO) wenden Sie sich bitte an uns (Kontakt Daten siehe oben).

Darüber hinaus können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen die **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO) oder die **Löschung** Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO) verlangen. Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie weiterhin ein Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO) sowie ein **Recht auf Herausgabe** (Art. 20 DSGVO) der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format („Recht auf Datenübertragbarkeit“).

Außerdem haben Sie ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben,

Widerspruch

einlegen. Hierfür wenden Sie sich bitte uns (Kontakt Daten siehe Ziff. I.).

Liegen berücksichtigungswürdige Gründe vor, werden wir Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

VIII. Zuständige Aufsichtsbehörde/Beschwerderecht

Sollten Sie mit der Verarbeitung Ihrer Daten durch uns unzufrieden sein, haben Sie die Möglichkeit, sich an uns oder an unsere Datenschutzbeauftragte (Kontakt Daten siehe Ziff. II) zu wenden oder an die

Datenschutzaufsichtsbehörde. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist

**Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW,
Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf,**

**Telefon: 0211/38424-0, Telefax: 0211/38424-10,
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.**

IX. Automatisierte Einzelfallentscheidung oder Maßnahmen zum Profiling

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung von Entscheidungen.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Ihre Fritz Wittich GmbH